

Institut50plus - »Lang Lang zu Gast in der Semperoper«

09.04.2009, 16:48 | Kunst & Kultur

Pressemitteilung von: *EUROPAS HOHER NORDEN*

Presseagentur: *Institut50plus*



»Lang Lang zu Gast in der Semperoper«

Die New York Times nannte ihn den «angesagtesten Künstler der gesamten klassischen Musikwelt». Dies dürfte mittlerweile durchaus als Untertreibung gelten. Seit seinem sensationellen Debüt beim Chicago Symphony Orchestra, als er im Alter von nur 17 Jahren buchstäblich in letzter Minute mit dem ersten Klavierkonzert von Tschaikowsky für einen erkrankten Kollegen einsprang, genießt Lang Lang eine Aufmerksamkeit, wie sie bisher wohl kaum ein klassischer Künstler jemals erfahren hat.

Dass Lang Lang bei allen Erfolgen und Auszeichnungen ein überaus seriöser Künstler geblieben ist, gerät manchmal fast ein wenig in Vergessenheit. Völlig zu Unrecht, wie seine Konzerte mit Dirigenten wie Daniel Barenboim, Pierre Boulez, Riccardo Chailly, Sir Colin Davis, Charles Dutoit, Christoph Eschenbach, Valery Gergiev, Mariss Jansons, James Levine, Fabio Luisi, Zubin Mehta, Lorin Maazel, Seiji Ozawa und Sir Simon Rattle immer wieder eindrucksvoll demonstrieren.

Am 8. April 2009 gastiert er nun mit einem Klavierabend in der Dresdner Semperoper. Hierfür hat er sich ein Programm ausgesucht, bei dem er sein ganzes Spektrum pianistischer Ausdrucksmöglichkeiten, angefangen von scheinbar unendlichen Kantilenen in Schuberts später A-Dur-Klaversonate über feinste Klangschattierungen in den Préludes von Debussy bis hin zu grandioser und teils wilder Virtuosität in den Werken von Chopin und Bartók, eindrucksvoll unter Beweis stellen wird.

«Lang Lang ist ein wunderbarer Musiker, der das Publikum – von jung bis alt – auf der ganzen Welt mit seinem phänomenalen Klavierspiel begeistert. Umso mehr freut es uns, dass er sich für den Abschluss seiner diesjährigen Recital-Tournee die Semperoper ausgewählt hat!» (Fabio Luisi).

Auch in der kommenden Saison ist Lang Lang in der Semperoper zu erleben. Unter der Leitung von Generalmusikdirektor Fabio Luisi eröffnet er mit dem zweiten Klavierkonzert von Frédéric Chopin die neue Konzertsaison der Staatskapelle. Gemeinsam geht es anschließend auf eine Europatournee mit Konzerten beim Schleswig-Holstein Musik Festival, dem Lucerne Festival sowie bei den BBC Proms in London. Die Reihe der Klavierrecitals in der

Semperoper setzt dann Daniel Barenboim am 25. Februar 2010 mit einem reinen Chopin-Programm fort. Foto: © Philip Glaser. Weitere Informationen: www.semperoper.de

Portrait

Das Institut50plus ist Anbieter von Seminaren, Bildungs- und Kulturreisen sowie Fachstudienreisen. Eine professionelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie ein kompetentes Kultur- und Tourismusmarketing transportiert Themen der Generationen 50plus. Unser Motto: »Lebendig leben ...«.

Als privatwirtschaftliches Einzelunternehmen sind wir verankert in einem tragfähigen und soliden Beziehungsnetz – Experten unterschiedlichster Disziplinen begleiten und unterstützen unsere Arbeit.

News-ID: 300023 • Views: 1051 (Stand: 30.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/300023/Institut50plus-Lang-Lang-zu-Gast-in-der-Semperoper.html>